

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung

am 10.09.2025, 20:00 Uhr im Pfarrheim der Gemeinde St. Sebastian

Anwesend:

Klara Altstadt, Markus Aporta, Elfriede Friedrich, Susanne Degen, Katrin Gallegos Sánchez, Peter Grüner, Susanne Körber, Roland Peter, Kerstin Schmitt, Ekkehard Scheutzow, Bärbel Schorr, Edith Schröder, Knut Schröter, Britta Treber, Pfr. Andreas Unfried, Mathias Wolf, Carsten Trumpp, Hans-J. Gorißen, Daniela Grobien-Becker

Entschuldigt

Birgit Greitzke, Tobias Eckinger, Pia Lindner, Lara Maul, Michael Schrom, Zsófia Kaiser

TOP	Thema	Status
1	Begrüßung	
	Eröffnung und Begrüßung durch die PGR Vorsitzende Bärbel Schorr.	
	Geistliches Wort: Knut Schröter "Gebet für unsere Erde" aus der Enzyklika Laudato si	
2	Regularien	
	Durch die Anwesenheitsliste wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.	
	Einstimmige Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.05.2025.	
	Es gab keine Ergänzungen zur Tagesordnung	
3	Jugendsprecherwahl	
	Die Beschlussvorlage zur Jugendsprecherwahl wurde von Klara Altstadt vorgestellt.	
	Der Beschlussvorschlag wurde vom PGR einstimmig angenommen. Der PGR beschließt, den Wahlausschuss wie folgt zu besetzen: Lara Maul, Tobias Eckinger, Andreas Unfried	
	Die Jugendsprecherwahl findet am 09.11.2025 als Direktwahl statt. Ausreichend Kandidaten sind vorhanden.	

4 Präsentation über Kirchenentwicklung / KMU

Die Studie wurde von Herrn Diakon Wolf vorgestellt:

Kasualgottesdienste wie z.B. Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Schulgottesdienste, Familien- und Themengottesdienste usw. werden von kirchenfernen Personen, insbesondere auch von jungen Menschen, als wichtig und bedeutend angesehen. Ähnlich verhält es sich mit Gottesdiensten, die Musik beinhalten sowie Gottesdienste an hohen Feiertagen. Hierbei wird hoher Anspruch an die Qualität der Liturgie gestellt. Weiter ist eine aktive Beteiligung während der Liturgie gewünscht. Gleichzeitig ist ein geringes liturgisches Wissen vorhanden.

Austausch bezüglich des Umgangs mit den Ergebnissen der Studie:

Gute Kasualgottesdienste sind bereits vorhanden, z.B. Taufen und Trauerfeiern.

Vielfalt an Gottesdienst ist in der Pfarrei gegeben. Es besteht keine Notwendigkeit neuer Formate.

Häufig finden mehrere besondere Gottesdienste zur selben Zeit an verschiedenen Kirchorten statt.

Wie kann hier eine Lösung, unter der Berücksichtigung der veränderten Stellensituation gefunden werden? Innerhalb des PGR befasst sich eine Gruppe mit der Problematik.

5 Anpassung GeLeiT Musterordnung und die überarbeitete Konfliktordnung

Diese wurden im Vorfeld der Sitzung allen PGR - Mitgliedern als Beschlussvorlage zugesendet.

Die überarbeitete Konfliktordnung wurde von Katrin Gallegos-Sánchez noch einmal vorgestellt.

Die Musterordnung GeLeiT mit der integrierten Konfliktordnung wurde vom PGR einstimmig beschlossen.

Nochmals wurde der Vorbereitungsgruppe, Hiltrud Thelen-Pischke, Susanne Degen und Katrin Gallegos-Sánchez, gedankt.

Weitere Punkte zu diesem Thema:

Eine Überprüfung der Musterordnung GeLeiT/Konfliktordnung in drei Jahren wurde festgelegt.

Im Konfliktfall ist die Verwaltungsleitung oder eine Person aus dem PGR-Vorstand erste Anlaufstelle.

So soll sichergestellt werden, dass der in der Konfliktordnung festgelegte Ablauf umgesetzt wird.

Ein jährlicher Betrag von 2.000,--€ soll über den VRK in den Haushalt eingestellt werden.

Eine Liste möglicher Mediatoren wird vorbereitet. Namen möglicher interner Mediatoren für den Konfliktfall können per Mail der PGR-Vorsitzenden zugesendet werden

Der PGR beschließt, dass die Konfliktordnung analog auf Konflikte in anderen Gebieten/Gremien, außerhalb GeLeit, angewendet werden kann.

6 Kulturcafé

Die dynamische Stelle von Susanne Degen läuft Ende des Jahres aus.

Was hat sich entwickelt:

- Siehe Bericht Mittendrin / Sommer 2025
- Rückmeldungsrunde bezüglich der persönlichen Erfahrungen mit dem Kulturkaffee und mit dem Programm
- Kirche ist integriert in die Stadtgesellschaft

Beschluss

Der PGR beschließt über den Projektzeitraum hinaus im Trägerverein Kommunikationszentrum Altstadt Mitglied zu bleiben. Damit verbunden ist der Wunsch in den KSFO aufgenommen zu werden.

Dieser Beschluss wurde mit zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimme angenommen.

Der Mietanteil für das Kulturcafé ist weiterhin aus dem Gemeindehaushalt zu finanzieren. Gelder der dynamischen Stelle fallen weg.

Die Frage der Verteilung der personellen Ressourcen, nach dem Ausscheiden von Katrin Gallegos-Sánchez, wurden diskutiert. Die Personalien werden innerhalb des Pastoralteams geklärt.

7 Berichte aus den Ausschüssen

Projekt Freiraum Gemeinde St. Sebastian

Es folgte ein kurzer Bericht bezüglich des Projekts Freiraum. Das Projekt wird in der Gemeinde dynamisch diskutiert. Die Veranstaltungen im Rahmen des Projekts werden gut angenommen. Eine Auswertung mit der Gemeinde findet im November.

Bericht aus dem Verwaltungsrat

Hort der katholischen Kita Kinderland

Pfarrer Unfried berichtete von Schwierigkeiten bezüglich der Horterweiterung der Kita Kinderland (bauliche Themen / statische Probleme).

Ehemalige Fachstelle für Jugendarbeit (Herzbergstraße)

Geplant ist der Neubau von Wohnungen. Gespräche (Stadt, Denkmalschutz) laufen.

Bericht aus dem Regionalsynodalrat:

Das Gremium befasst sich aktuell mit der Planung des Bischofsbesuchs in Oberursel.

Information des Caritas Ausschusses.

Am 22.11.2025 findet ein Einkehrtag für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Caritasarbeit statt. Herzliche Einladung. Der Anmeldeschluss ist am 09.11.2025

8 Verschiedenes

Verschiebung PGR-Klausurtag 2025 auf 2026

Der Klausurtag des PGR wurde vom 25.10.2025 auf den 24.01.2026 verschoben

Thema: Wo stehen wir -wo wollen wir hin? (10 Jahre Vision / Bischofs-Visitation 2026)

Es werden noch Personen gesucht, die den Tag mit vorbereiten. Interessierte können sich bei Herrn Pfarrer Unfried melden.

Verschiebung PGR-Sitzung vom 04.11.2025 auf 11.11.2025

Die PGR-Sitzung in St. Aureus und Justina vom 04.11.2025 wird auf den 11.11.2025 ins Pfarrheim Liebfrauen verschoben. Für das geistliche Wort und das Protokoll bleiben die Vertreter der Gemeinde St. Aureus und Justina zuständig.

Beauftragung als Kommunionhelferin

Die Beauftragung von Beate Plein als Kommunionhelferin wird vom PGR einstimmig beschlossen.

Christmetten 2025

Aufgrund der personellen Situation findet in diesem Jahr die Christmette in St. Crutzen als Wortgottesfeier statt. Geleitet wird diese von Diakon Herrn Wolf.

Der PGR hat bezüglich dieser Änderung keine Einwände.

Für 2026 muss für dieses Thema grundsätzlich eine Lösung gefunden werden.

9	Gutes aus der Pfarrei Es folgte eine Blitzlichtrunde, in der jede anwesende Person kurz etwas Positives aus der Pfarrei berichtete.	
	Sitzungsende 22.30 Uhr	

Protokoll (Markus Aporta)